

Wulff: Große Hilfe für Karmann

Reaktion auf Transfergesellschaft

prin **OSNABRÜCK.** Die Transfergesellschaft für 1540 gekündigte Karmänner steht. Alle Beschäftigten dieser Transfergesellschaft erhalten für sechs Monate bis zu 67 Prozent ihres bisherigen Nettoeinkommens.

Die Reaktionen auf diese Nachricht waren gestern positiv. Ministerpräsident Christian Wulff zeigt sich zufrieden: Die Transfergesellschaft verbessere die Chancen der gekündigten Mitarbeiter. Wulff erinnerte daran: „Es gibt kein niedersächsisches Unternehmen, das so stark unterstützt wurde wie Karmann.“

Bei der jetzigen Finanzierung habe sich der Insolvenzverwalter „mühsam wie ein

Eichhörnchen, was Nüsse zusammenscharrt, durch die Welt der Geschäftspartner der Firma Karmann gearbeitet und die Euros einzeln zusammengesammelt“, lobte IG-Metall-Chef Hartmut Riemann die Arbeit.

Und Betriebsrats-Chef Wolfram Smolinski erklärte: „Die Perspektiven für eine bessere Zukunft sehen für Karmann nun wieder besser aus.“ Er ruft die Automobilindustrie auf, Karmann mit Aufträgen zu unterstützen. Lob kommt auch von den Freien Demokraten: „Ich freue mich, dass die Transfergesellschaft zustande gekommen ist, meinte der Bundestagsabgeordnete Carl-Ludwig Thiele.

Wulff: Große Hilfe für Karmann

Reaktion auf Transfergesellschaft

prin **OSNABRÜCK.** Die Transfergesellschaft für 1540 gekündigte Karmänner steht. Alle Beschäftigten dieser Transfergesellschaft erhalten für sechs Monate bis zu 67 Prozent ihres bisherigen Nettoeinkommens.

Die Reaktionen auf diese Nachricht waren gestern positiv. Ministerpräsident Christian Wulff zeigt sich zufrieden: Die Transfergesellschaft verbessere die Chancen der gekündigten Mitarbeiter. Wulff erinnerte daran: „Es gibt kein niedersächsisches Unternehmen, das so stark unterstützt wurde wie Karmann.“

Bei der jetzigen Finanzierung habe sich der Insolvenzverwalter „mühsam wie ein

Eichhörnchen, was Nüsse zusammenscharrt, durch die Welt der Geschäftspartner der Firma Karmann gearbeitet und die Euros einzeln zusammengesammelt“, lobte IG-Metall-Chef Hartmut Riemann die Arbeit.

Und Betriebsrats-Chef Wolfram Smolinski erklärte: „Die Perspektiven für eine bessere Zukunft sehen für Karmann nun wieder besser aus.“ Er ruft die Automobilindustrie auf, Karmann mit Aufträgen zu unterstützen. Lob kommt auch von den Freien Demokraten: „Ich freue mich, dass die Transfergesellschaft zustande gekommen ist, meinte der Bundestagsabgeordnete Carl-Ludwig Thiele.